

**Niederschrift über die Sitzung des Ortschaftsrates Zuckerdorf Klein Wanzleben
am 11.05.2015 - öffentlicher Teil, AZ: 101505.15.11-06**

Ortsteil: Zuckerdorf Klein Wanzleben, Zum Sportplatz 12, Sportlerheim
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:05 Uhr
Anwesende: Horst Flügel (Ortsbürgermeister und Vorsitzender)
Frau Behne, Herr Dr. Lux, Herr Freese, Herr Jackowicz,
Frau Künzl, Herr Matthias, Frau Walter
Abwesende: Herr Gebhardt, Herr Trieger
Gäste: 1 Bürger (zeitweise im öffentlichen Teil)

Tagesordnung öffentlicher Teil:

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
03. Genehmigung der Niederschrift vom 30.03.2015 (öffentlicher Teil)
04. Bericht des Ortsbürgermeisters
05. Einwohnerfragestunde
06. Beratung und Abstimmung zur Bibliothekssatzung, Drucksache Nr. 31/BM/15
07. Beratung und Abstimmung zur 1. Änderung der Entschädigungssatzung, Drucksache Nr. 35/BM/15
08. Beratung und Abstimmung zur Feuerwehrsatzung, Drucksache Nr. 41/BM/15
09. Beratung und Abstimmung über das Konzept zur Vergabe der Containerstellplätze, Drucksache Nr. 34/BM/15
10. Beratung und Abstimmung zur Sondernutzungssatzung, Drucksache Nr. 17/BM/15
11. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Tagesordnung nichtöffentlicher Teil:

12. Genehmigung der Niederschrift vom 30.03.2015 (nichtöffentlicher Teil)
13. Vorschläge zur Benennung eines verdienten Bürgers
14. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

zum TOP 01:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister (OBM) eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt die Ortschaftsräte und den Gast. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

zum TOP 02:

Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Sie wird einstimmig (8 x ja) bestätigt.

zum TOP 03:**Genehmigung der Niederschrift vom 30.03.2015 (öffentlicher Teil)**

Anfragen zur Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung des Ortschaftsrates vom 30.03.2015 werden nicht gestellt. Sie wird mit 8 x ja (einstimmig) genehmigt.

Über die gestellte Anfrage (11.000 €) für die Arbeitskraft in Vertretung von Frau Thureau (Bad 2014) ist bis heute keine Info erfolgt.

zum TOP 04:**Bericht des Ortsbürgermeisters**

Mitteilungen werden zu folgenden Themen getätigt:

- Ausbau K 1267 (Abnahme am 19.05.2015)
- Dach Grundschule
- Schreiben des Ortsbürgermeisters an die Bürgermeisterin und zur Bädersatzung
- Einwohnerzahlen
- Anträge Stiftung
- Veranstaltungen Mai / Juni 2015
- Aufstellung Werbeschilder für beide Bäder

zum TOP 05:**Einwohnerfragestunde**

Herr Thureau beschwert sich erneut über die Haltung von Katzen der Nachbarin, Frau Riedel (Gartenverunreinigung). Ein Vororttermin mit dem **Ordnungsamt** ist anzusetzen.

zum TOP 06:**Beratung und Abstimmung zur Bibliothekssatzung, Drucksache Nr. 31/BM/15**

Der OBM erläutert die vorliegende Satzung und stellt fest, dass

- der Name Kreisbibliothek nicht mehr gerechtfertigt ist (Änderung muss erfolgen)
- die Außenstellen benannt werden müssen
- die Gebühren nicht einheitlich gestaltet werden können
- die Besetzung der Bibliothek mit zwei Kräften aufgrund der Haushaltslage (damit auch die Öffnungszeiten) nicht mehr zu verantworten ist.

In der Diskussion bemerkt Herr Jackowicz, dass die Bibliothek in Wanzleben qualitativ und quantitativ eine höhere Stufe als die Außenstellen hat und deshalb keine Vereinheitlichung bei den Gebühren erfolgen kann (ist auch bei der Bädersatzung nicht erfolgt).

Der Ortschaftsrat stellt folgenden Antrag:

Die Ausleihen in den Außenstellen sind aufgrund der geringen Kosten kostenfrei.

Abstimmungsergebnis: 8 x ja (einstimmig)

**Abstimmung und Empfehlung an den Stadtrat: 0 x ja, 3 x nein, 5 x Enthaltung
(abgelehnt und Verweisung an die
Verwaltung)**

zum TOP 07:**Beratung und Abstimmung zur 1. Änderung der Entschädigungssatzung, Drucksache Nr. 35/BM/15**

Die notwendige Änderung der Entschädigungssatzung wurde vom OBM dargelegt, wobei er bemerkt, dass zu dieser Satzung noch zu bemerken ist, dass die vor einiger Zeit erfolgte Erhöhung der Entschädigungen für Stadträte u. a. wieder auf die vorherige Höhe geändert werden sollte.

In der Aussprache gibt es dazu unterschiedliche Auffassungen.

Abstimmung und Empfehlung an den Stadtrat: 8 x ja (einstimmig)

zum TOP 08:**Beratung und Abstimmung zur Feuerwehrsatzung, Drucksache Nr. 41/BM/15**

Der Ortsbürgermeister erläutert die Veränderungen in der Satzung und bemerkt, warum der Einsatz von zwei Gerätewarten (§ 14) notwendig ist. Die Begründung in der Satzung reicht dazu nicht aus, da viele FF viele Aufgaben selbst erledigen.

Der Ortschaftsrat stellt folgenden Antrag:

Die Anzahl der Gerätewarte ist auf einen Mitarbeiter festzulegen.

Abstimmungsergebnis: 8 x ja (einstimmig)

**Abstimmung und Empfehlung an den Stadtrat: 1 x ja, 5 x nein, 2 x Enthaltung
(abgelehnt und Verweisung an die
Verwaltung)**

zum TOP 09:**Beratung und Abstimmung über das Konzept zur Vergabe der Containerstellplätze, Drucksache Nr. 34/BM/15**

Der OBM begründet die Drucksache und stellt das Konzept über Vergaben der Containerstellplätze für ZD Klein Wanzleben dar.

Nach eingehender Diskussion wird folgender Antrag gestellt:

Die Anzahl der Altkleidercontainer am Standort „Bottmersdorfer Straße“ soll auf 5 begrenzt werden.

Abstimmungsergebnis: 8 x ja (einstimmig)

Abstimmung und Empfehlung an den Stadtrat, mit der Änderung: 8 x ja (einstimmig)

zum TOP 10:**Beratung und Abstimmung zur Sondernutzungssatzung, Drucksache Nr. 17/BM/15**

Die Begründung zum Beschlussentwurf nimmt der Ortsbürgermeister vor.

Diskussionspunkt bildet die Formulierung in der Satzung „öffentliches Interesse“ und die Begründung der Vereine für die Veranstaltungen an die Bürgermeisterin. Hier sollte eine klare Regelung für die Vereine der Stadt getroffen (alle gemeinnützig und ehrenamtlich mit hohem Aufwand geführt) werden, dass Gebührenfreiheit festgeschrieben wird und weitere bürokratische Hürden auf ein Mindestmaß begrenzt werden.

Des Weiteren wurde hinterfragt, wie den Antragstellern von Plakatierungen mitgeteilt wird, dass pulverbeschichtete Straßenleuchten nicht benutzt werden dürfen.

Abstimmung und Empfehlung an den Stadtrat, mit der Änderung: 8 x ja (einstimmig)

In der Begründung des Beschlusses müsste das Wort „Altkleidercontainer“ durch Container (siehe Konzept) ersetzt werden.

zum TOP 11:

Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Herr Dr. Lux bemängelt den Heckenschnitt auf dem Friedhof.

Dazu bemerkt der OBM, dass die Mitarbeiter des Bauhofes dazu die Fachkenntnisse besitzen.

Frau Behne regt an, in der Lindenallee (Nebenstraße) Beschränkungen einzuführen (Gefahr für die Kinder).

Der OBM antwortet darauf, dass er aufgrund des Verlaufs und des Ausbaus dieses Abschnittes kaum Gefahren sieht und ihm auch keine weiteren Beschwerden bekannt sind.

Frau Walter bemerkt (Gleiches stellt Herr Dr. Lux fest), dass Hundebesitzer den Weg in Richtung Neubau (Peseckendorfer Str. und Mühlenplan) zum Ausführen der Hunde zahlreich benutzen und so eine große Verkotung der Rasenfläche erfolgt. Sie stellt den Antrag, eine Hundetoilette in diesem Bereich aufzustellen. Dem stimmen die Ortschaftsräte einstimmig zu. Frau Walter führt weiter aus, dass ihr Fotos vom Schuppen für die Geräte und Spielsachen in der Kita übergeben worden sind, die einen Zustand darstellen, der nicht mehr zu verantworten ist. Hier sind kurzfristige Maßnahmen einzuleiten. (**verantwortlich: Bauamt**)

Der Ortsbürgermeister geht noch einmal auf die Bädersatzung ein und erläutert den Schriftverkehr mit der Bürgermeisterin, Frau Hort. Er ist bestrebt eine Änderung mit dem Ortschaftsrat Stadt Wanzleben herbeizuführen und verweist dazu auf den Beschluss des Hauptausschusses (einstimmig) zur Beibehaltung der Preisliste aus dem Jahr 2014. Dies ist entsprechend der Geschäftsordnung des Stadtrates (§ 14 Abs. 1) möglich, wenn 1/3 des Stadtrates (9) den Antrag stellt.

Vor allem wird in der Aussprache kritisiert, dass die Preise bei den Einzelkarten in Klein Wanzleben angehoben wurden und in Wanzleben nicht. Weiterhin wird der Artikel in der Volksstimme (09.05.15) und die Aussage von Herrn Küpper, dass der Zuschuss in Wanzleben 4,00 € und in Klein Wanzleben 9,00 € beträgt, kritisiert, da im Konzept (Wanzleben – Defizite 8,00 €) andere Aussagen des Bauamtes festgehalten wurden. Auch wird die gesamte Berechnung angezweifelt.

Der Ortsbürgermeister und die Mitglieder des Ortschaftsrates verlangen darüber Auskunft, wie diese Zahlen errechnet wurden.

Der Ortsbürgermeister möchte dazu auf der Dienstberatung aussagekräftige Unterlagen erhalten.

Anschließend schließt der Ortsbürgermeister den öffentlichen Teil der Sitzung.

Horst Flügel
Vors. d. Ortschaftsrates/
Protokollant